

# ② Georg Barlösius †

Unerwartet ist am 10. Juli der Maler und Illustrator Georg Barlösius in der Blüte seiner Schaffenskraft verstorben. Sein letztes bedeutenderes, graphisches Werk, dessen Drucklegung er noch wenige Tage vor seinem Tode überwachte, ist der

## Berliner Kalender für 1909

Herausgegeben vom Verein für die Geschichte Berlins



**M**eister Barlösius schuf für den Jahrgang 1909, dessen gesamte künstlerische Ausstattung in seiner Hand lag, den farbenprächtigen Umschlag, mit der charakteristischen Figur eines Berliner, berittenen Schutzmannes, sowie 12 Monatsbilder, in denen die malerischen Straßen und Plätze Alt-Berlins und Volkstypen des Berliner Lebens zur Darstellung kommen.

Mit der Redaktion des Berliner Kalenders war vom Verein für die Geschichte Berlins, wie in den früheren Jahrgängen, der Konservator Prof. Dr. Voß betraut, dem eine Anzahl der angesehensten Kenner des alten Berlin als Mitarbeiter zur Seite standen. Der mehrfarbige Druck auf Büttenspapier erfolgte in musterergültiger Weise in der Offizin Georg Buxen-stein & Comp., Berlin.

Der Abzählkreis des Berliner Kalenders, der in seinem ansprechenden farbigen Umschlag (mit Aufhänger) auch als Gelegenheitsgeschenk gern gekauft wird, ist unbeschränkt: Der reiche künstlerische und literarische Inhalt fesselt keineswegs nur die Berliner, sondern alle kunstsinntigen Kreise in ganz Deutschland, deren Aufmerksamkeit auf die aufblühende Zwei-Millionenstadt gerichtet ist. Jedem, der auch nur vorübergehend die Reichshauptstadt besucht, wird daher der Berliner Kalender ein willkommenes Andenken sein. Meine Bezugsbedingungen lohnen zudem eine tätige Verwendung. Ich liefere den Berliner Kalender, Preis M. 1.— ord., nur bar, einzelne Exemplare à 70 Pf., 11/10 Exemplare für M. 7.—, von 25 Exemplaren ab mit 40% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Im Juli 1908.  
Berlin SW. 48, Friedrichstraße 239.

Martin Oldenbourg.